

Pressemitteilung

TU9 - Seit 15 Jahren ein Sprachrohr für die Ingenieurwissenschaften

TU9 feiert Geburtstag mit dem Launch der neuen Website

Berlin, 26. Januar 2021

Am 26. Januar 2006 wurde aus einem informellen Austausch der Hochschulleitungen neun führender Technischer Universitäten die TU9-Allianz. Seit 15 Jahren steht TU9 nun für zukunftsweisende, kreative Forschung in den Ingenieur- und Naturwissenschaften und agiert als Interessenvertretung bei Partnern aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik.

Ein Grund zum Feiern – und da das gemeinsame Anstoßen leider noch auf sich warten lassen muss, scheint es vor dem aktuellen Hintergrund nur passend, dass es ein digitales Geburtstagsgeschenk gibt: die TU9-Allianz enthüllt pünktlich zu ihrem Geburtstag ihre neue Website: www.tu9.de.

„Die TU9-Allianz besteht aus starken Partnern“, betont Prof. Dr.-Ing. Wolfram Ressel, TU9-Präsident und Rektor der Universität Stuttgart. „Die Forschungs- und Lehrleistungen der TU9-Universitäten an der Spitze des wissenschaftlich-technologischen Fortschritts sind ein Garant für die prosperierende Entwicklung unserer Gesellschaft und erfahren weltweit viel Beachtung. Die TU9-Universitäten zeichnen sich durch ihre enorme Forschungsdynamik und hohe Reflexionskraft aus. Dabei nehmen sie auch die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen auf die Technikakzeptanz kritisch in den Blick. Dieses Verdienst wird gerade in der momentanen Krisensituation der Corona-Pandemie deutlich.“

„Der vertrauensvolle Austausch unter Kolleginnen und Kollegen, die im Alltag oftmals Konkurrenten im wissenschaftlichen Wettbewerb sind, ist für alle TU9-Universitäten ein hochgeschätzter Mehrwert unserer Allianz. Als TU9 bündeln wir unsere Kräfte und setzen uns national und international für *German Engineering* und den Erfolg des Wissenschaftsstandorts Deutschland ein“, so der TU9-Präsident. 2011 erhielt der TU9-Verbund dafür den Preis für Hochschulkommunikation, 2012 den Preis der Standortinitiative „365 Orte im Land der Ideen“.

Die Allianz wirbt weltweit um die hellsten Köpfe auf allen Karrierestufen. Die TU9-ING-Woche, eine Studienschneiderwoche, ist seit 2011 ein Angebot für MINT-interessierte Schülerinnen und Schüler, die „TU9 DAAD Innovation Week“, bietet seit 2019 einen Workshop für junge Entrepreneurinnen mit Gründungsidee und mit gemeinsamen Veranstaltungen und Ständen auf internationalen Konferenzen und Messen oder auf Delegationsreisen wirbt TU9 um Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern auf dem Weg zur Professur.

In den letzten 15 Jahren hat die TU9-Allianz zudem immer wieder in Positionspapieren und Handlungsempfehlungen Stellung zu wissenschaftspolitischen Themen genommen, sei es zu MINT-Fächern, Digitaler Lehre, zu Open Access, zum Berufsbildungsgesetz oder zum Wissenschaftsbetrieb in Pandemiezeiten.

Über *TU9-News per E-Mail*, die ab sofort auf der TU9-Website abonniert werden können, informiert die TU9-Allianz Interessierte zukünftig über neue Veröffentlichungen, Projekte, Ausschreibungen und Veranstaltungen (<https://www.tu9.de/maillinglist/subscribe/>).



Über TU9

TU9 ist die Allianz führender Technischer Universitäten in Deutschland: RWTH Aachen, Technische Universität Berlin, Technische Universität Braunschweig, Technische Universität Darmstadt, Technische Universität Dresden, Leibniz Universität Hannover, Karlsruher Institut für Technologie, Technische Universität München und Universität Stuttgart.

Tradition, Exzellenz und Innovation kennzeichnen die TU9-Universitäten. Gegründet im Zeitalter der Industrialisierung tragen sie bis heute entscheidend zum technologischen Fortschritt bei. Weltweit genießen sie einen hervorragenden Ruf als renommierte Forschungs- und Lehrinrichtungen, die den Wissens- und Technologietransfer zwischen Universität und Praxis fördern. Sie bilden herausragenden Nachwuchs für Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung aus und übernehmen gesellschaftliche Verantwortung. TU9-Universitäten pflegen hochkarätige internationale Netzwerke und vielfältige Kooperationen mit der Wirtschaft. Dadurch sind sie ein wesentliches Element des Wissenschafts- und Innovationsstandortes Deutschland.